



**Kommunikation Motorsport**

Jürgen Pippig  
Telefon: +49 (0)841 89 34200  
E-Mail: [motorsport-media@audi.de](mailto:motorsport-media@audi.de)  
[www.audi-motorsport.info](http://www.audi-motorsport.info)

Eva-Maria Veith  
Telefon: +49 (0)841 89 33922  
E-Mail: [eva-maria.veith@audi.de](mailto:eva-maria.veith@audi.de)

## Stimmen nach dem Rennen in Spa

**Ingolstadt/Spa, 31. Juli 2011 – Audi hat das 24-Stunden-Rennen in Spa-Francorchamps (Belgien) gewonnen. Die Stimmen nach dem bisher wichtigsten Erfolg des Audi R8 LMS.**

**Dr. Wolfgang Ullrich (Audi-Motorsportchef):** „Wir wussten, dass es ein sehr schweres Rennen wird. Ich habe geschätzt, dass es gut 15 siegfähige Autos gibt – das hat sich in den ersten Stunden des Rennens auch bewahrheitet. Wir haben uns allerdings mit einer sehr guten Performance von Anfang an durchgesetzt. Dann konnten wir über einen großen Teil der Renndistanz immer mit einem Audi in Führung liegen. Zum Schluss hat es der R8 LMS mit den Piloten Mattias Ekström, Greg Franchi und Timo Scheider geschafft. Das zweite Auto von WRT hat das Podium nur knapp verpasst. Die Phoenix-Autos waren sehr schnell, hatten aber leider einige Probleme. Dadurch fielen sie immer wieder zurück.“

**Mattias Ekström (Audi ultra R8 LMS #33)**

„Mann, war das ein Rennen! Am Anfang dachte ich, ich sei bei der DTM, weil alle so wild gefahren sind. Dann gab es einige Zwischenfälle bei Konkurrenten und Schwesterautos, aber wir haben uns aus allem herausgehalten und uns nur auf das schnelle, saubere und fehlerfreie Fahren konzentriert. Technisch hat alles perfekt gepasst, ebenso wie der Einsatz des ganzen Teams – und so ist es am Ende dann ganz flott gegangen. Ich bin sehr glücklich, denn ich habe schon oft versucht, ein 24-Stunden-Rennen zu gewinnen. Bis jetzt bin ich immer komplett ausgepowert und mit leeren Händen nach Hause gefahren, aber heute habe ich einen dicken Pokal im Kofferraum – und das macht viel mehr Spaß.“

**Greg Franchi (Audi ultra R8 LMS #33)**

„Es war ein sehr hartes Wochenende und ein sehr hartes Rennen. Aber wir haben den Sieg geholt! Es war ein fantastisches 24-Stunden-Rennen in Spa, bei dem es vor allem am Anfang sehr viele Fehler und Zwischenfälle auf der Strecke gab. Danke an das ganze WRT-Team und an Audi für den tollen Job.“



**Timo Scheider (Audi ultra R8 LMS #33)**

„Ein unglaubliches Gefühl! Natürlich waren die Erwartungen vor dem Rennen hoch. Aber ich habe immer versucht, ein wenig zu dämpfen, denn schließlich war die Konkurrenz so stark wie selten zuvor und außerdem sind wir mit einem ganz jungen Team an den Start gegangen, das fast keiner von uns vorher kannte. Die Jungs haben von der ersten Minute des Trainings an einen fantastischen Job gemacht und sind trotz des großen Drucks immer cool geblieben. Dazu hat unser Audi R8 LMS die 24 Stunden ohne den kleinsten Kratzer überstanden. Ein traumhaftes Wochenende für uns alle.“

**Filipe Albuquerque (Audi ultra R8 LMS #32)**

„Fantastisch! Unser Ziel war es zu gewinnen. Das war für unser Auto leider nicht möglich. Also galt es, möglichst viele Punkte für die Blancpain-Serie zu sammeln. Da der Autorlando-Porsche ausfiel, ist uns genau das gelungen. Nun habe ich mein erstes 24-Stunden-Rennen erlebt. An solchen Wochenenden gibt es ganz schön viel zu tun! Und es hat riesigen Spaß gemacht, den Audi R8 LMS zu fahren. Das Team hat fantastisch gearbeitet, gerade dann, wenn es Rückschläge gab. Deshalb ist Platz vier ein schönes Ergebnis. Glückwunsch an Audi, Mattias (Ekström), Timo (Scheider) und Greg (Franchi) zum Sieg.“

**Bert Longin (Audi ultra R8 LMS #32)**

„Ich möchte mich bei Audi und dem Audi Sport Team WRT bedanken. Es war eine Ehre für mich, in dieser professionellen Familie an den Start gehen zu dürfen. Ich bin nicht mehr der Jüngste, aber ich habe noch nie so eine Liebe und Leidenschaft für Motorsport gespürt. Das macht mich unheimlich glücklich. Wir haben den vierten Platz geholt und uns dabei von weit hinten wieder nach vorn gekämpft. Zusammen mit dem Gesamtsieg unseres Schwesterautos macht das ein tolles Wochenende perfekt.“

**Stéphane Ortelli (Audi ultra R8 LMS #32)**

„Wir sollten alle stolz auf den ersten Audi-Sieg bei den 24 Stunden Spa sein – einem legendären Rennen. Für mich ist es noch schwieriger, hier in Spa zu gewinnen als in Le Mans. Für mich ist das heute ein Traumtag: Wir sind noch auf den vierten Platz gekommen und unser Schwesterauto hat gesiegt.“

**Marcel Fässler (Audi Top Service R8 LMS #98)**

„Ich möchte dem Audi Sport Team WRT und der Mannschaft vom Auto #33 ganz herzlich zu diesem wichtigen Sieg gratulieren. Sie haben einen fehlerfreien Job gemacht. Ich freue mich auch für Audi sehr, und dass der R8 LMS dieses prestigeträchtige 24-Stunden-Rennen gewonnen hat.“



**Andrea Piccini (Audi Top Service R8 LMS #98)**

„Wir hatten vier Autos am Start und unser Ziel war, dass eines dieser Autos gewinnt. Das haben wir geschafft. Leider war es nicht unser R8 LMS. Wir haben aber das ganze Rennen über gezeigt, wie schnell wir sind. Doch hatten wir ein paar Probleme. Trotzdem haben wir alles gegeben – und Audi hat gewonnen. Das ist am wichtigsten.“

**Mike Rockenfeller (Audi Top Service R8 LMS #98)**

„Glückwunsch an Audi und das Audi Sport Team WRT. Der Audi R8 LMS hat gewonnen – das war am wichtigsten. Das Team hat einen tollen Job gemacht und den Sieg verdient. Wir selbst sind natürlich etwas enttäuscht. Wir wollten mit unserem Auto und Phoenix gewinnen. Ich glaube, wir haben auch einen guten Job gemacht und waren super unterwegs. Aber man braucht bei einem 24-Stunden-Rennen auch Glück. Denn es gewinnt bei so einem Rennen nicht immer das schnellste Auto, sondern das, das fehlerfrei und ohne technische Probleme durchkommt.“

**Marc Basseng (Audi Sport performance cars R8 LMS #99)**

„Ein toller Tag für Audi! Der erste Gesamtsieg bei einem 24-Stunden-Rennen für den R8 LMS. Eine starke Leistung. Das Auto wurde immer weiterentwickelt und hat heute gezeigt, dass es auch schwerste 24-Stunden-Rennen als Gesamtsieger absolvieren kann. Das freut mich sehr für die Mannschaft von WRT und die Fahrer. Für uns lief es leider nicht so gut. Natürlich wäre es schön gewesen, nach dem persönlichen 12-Stunden-Erfolg in Bathurst auch einen 24-Stunden-Erfolg zu feiern. Wir hatten das Tempo, Phoenix eine sensationelle Boxenstopp-Strategie und eine wahnsinnige Geschwindigkeit beim Reifenwechsel. Wir hatten wirklich alle Trümpfe in der Hand. Leider hat Christopher (Haase) das Auto unter schwierigsten Bedingungen verloren.“

**Christopher Haase (Audi Sport performance cars R8 LMS #99)**

„Ein außerordentlich spannendes Wochenende für Audi. Meine Gratulation gilt dem Audi Sport Team WRT zum ersten und zum vierten Platz, denn sie haben eine extrem schwere Aufgabe souverän gelöst und verdient gewinnen. Aber auch meine Mannschaft vom Audi Sport Team Phoenix hat einen tollen Job gemacht. Leider hatten wir ein bisschen Pech, aber das gehört zum Motorsport. Es gibt andere Rennen, um den ausgelassenen Erfolg nachzuholen. Das ist unser und auch mein Ziel.“



**Frank Stippler (Audi Sport performance cars R8 LMS #99)**

„Ein riesengroßer Tag. Ich freue mich wahnsinnig für Audi. Und ganz persönlich auch für Werner Frowein, den Geschäftsführer der quattro GmbH. Er hat viel Initiative, Engagement und Energie in dieses Projekt gesteckt. Dass es der erste 24-Stunden-Sieg geworden ist, ist großartig. Es freut mich auch für WRT, weil ich die Mannschaft aus dem Vorjahr kenne. Es ist ein ganz tolles Team mit einer sehr professionellen Einstellung, aber einer sehr familiären Atmosphäre. Leider lief es für uns nicht so gut, weil ein Teamkollege einen Unfall hatte. Wir hatten alle Siegchancen, fielen aber in Führung liegend aus. Das ist leider auch ein Teil des Geschäfts.“

**Ernst Moser (Teamchef Audi Sport Team Phoenix):** „Wie wir erwartet hatten, passt der Audi R8 LMS wirklich gut zur Rennstrecke in Spa-Francorchamps. Er hat genau das Potenzial, das diese anspruchsvolle Rennstrecke fordert – deshalb war es auch das überlegene Auto des Wochenendes. Was unseren Teil angeht, haben wir es im Qualifying nicht umsetzen können, doch die Rennpace hat absolut gestimmt und alle vier Werks-Audi waren die Schnellsten im Feld. Die Probleme, die es gab, haben ein Fahrzeug ausgesiebt – doch das hat es wie in Le Mans geschafft, vor allen Konkurrenten ins Ziel gekommen. Alle anderen haben das Potenzial des Autos gezeigt. Darauf wollen wir für die Zukunft aufbauen und kommendes Jahr wieder angreifen.“

**Vincent Vosse (Teamchef Audi Sport Team WRT):** „Für uns als junge Mannschaft ist dieser Erfolg großartig. Für Audi waren die 24 Stunden Spa ein sehr wichtiges Rennen. Wir haben sehr gezielt auf den Erfolg hingearbeitet. Ein Jahr lang haben alle zusammengehalten. Und dieser Sieg ist der Lohn für das Team und uns als gesamte Familie. Danke an alle bei Audi Sport, der quattro GmbH und dem Belgian Audi Club.“

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2010 rund 1.092.400 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. Das Unternehmen erwirtschaftete bei einem Umsatz von € 35,4 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,3 Mrd. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die CKD-Produktion des Audi A6, Anfang Oktober 2008 die des Audi A4 und im Juli 2010 die des Audi Q5 in Aurangabad in Indien. Seit Mai 2010 rollt der neue Audi A1 im Werk Brüssel vom Band. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft., die Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 60.000 Mitarbeiter, davon rund 46.600 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, plant die Marke mit den Vier Ringen von 2011 bis 2015 über € 11 Mrd. zu investieren, überwiegend in neue Produkte. Bis 2015 will Audi die Zahl seiner Modelle auf 42 erweitern.

Audi nimmt seit langem auf vielen Ebenen seine gesellschaftliche Verantwortung wahr – im Sinne einer lebenswerten Zukunft für künftige Generationen. Umweltschutz, Ressourcenschonung, internationale Wettbewerbsfähigkeit und eine zukunftsfähige Personalpolitik bilden deshalb die Geschäftsgrundlage für den nachhaltigen Erfolg von Audi. Das umweltpolitische Engagement der AUDI AG manifestiert sich auch in der Audi Stiftung für Umwelt.